LIEFERKETTENGESETZ

ERWEITERTE PFLICHTEN UND HAFTUNG ENTLANG DER LIEFERKETTE – HANDLUNGSOPTIONEN AUS PRAKTISCH-STRATEGISCHER SICHT



Sei es durch das deutsche "Lieferkettengesetz" bzw. "Sorgfaltspflichtengesetz" oder jetzt "Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz" (LkSG) genannt, sei es durch zu erwartendes strengeres EU-Recht oder womöglich durch künftige Fälle vor den Gerichten: Die Verantwortung von Unternehmen für die Einhaltung von Menschenrechten sowie menschenrechtsrelevanten ökologischen Bedingungen entlang der Lieferkette ist in ein Gesetz zementiert worden. Dies ist eine Herausforderung für alle Unternehmen, die ihren Geschäftssitz oder auch nur eine Zweigniederlassung im Inland haben; auch für solche, die zwar keine direkten vertraglichen Beziehungen zu Lieferanten aus Ländern haben, deren Standards zweifelhaft sind, aber deren Lieferkette nicht kennen.

Als Schnittstelle zu den Lieferanten ist vor allem der Einkauf im Rahmen eines Risikomanagements gefordert, nach einer Ist-Aufnahme notwendige Maßnahmen umzusetzen, wozu auch Präventivmaßnahmen zählen, um nicht Sorgfaltspflichten zu verletzen. Dies ist eine Mammut-Aufgabe, weshalb Sie sich so bald wie möglich dem Thema annehmen sollten. Es geht darum, Transparenz in der Lieferkette zu schaffen, laufende Verträge auf den Prüfstand zu stellen und ggf. neue Lieferanten zu finden bzw. bestehende Lieferanten zu entwickeln. In diesem Seminar erhalten Sie neben Informationen über rechtliche Rahmenbedingungen wertvolle Handlungsempfehlungen, wie Sie aus einkäuferisch-strategischer Sicht jetzt sinnvoll agieren und sich praktisch den neuen Gegebenheiten stellen. Es gilt: Seien Sie vorbereitet!

ZIELGRUPPE: Einkaufsleiter, Fach- und Führungskräfte aus den Bereichen Strategischer Einkauf, Lieferantenmanagement, Risikomanagement, Qualitätsmanagement, Global Sourcing und Warengruppenmanagement. Aufgrund der strategischen Bedeutung des Themas ist dieses Seminar auch für Geschäftsführer und Vorstände interessant.

METHODIK: Fachvortrag, Praxis- und Fallbeispiele, Diskussion

REFERENTEN: RA Claudia Zwilling-Pinna, Holger Rogge



SEMINARINHALTE

Neue Pflichten und Folgen bei Nichteinhaltung

- Aktuell vorhandene rechtliche Rahmenbedingungen und solche, die das Gesetz geschaffen hat
- Neue Rechtslage nach Verabschiedung des "Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes" (LkSG) und Billigung durch den Bundesrat
- Was machen andere Länder?
- Einfluss strengerer EU-Richtlinie?
- Sorgfaltspflichten und Kontrollpflichten
- Haftungserweiterung und Haftungsfragen
- Befugnisse des BAFA
- Bußgeldkatalog und Vergabesperre

Mögliche Auswirkungen auf das Vertragsumfeld

- Notwendigkeit neuer vertraglicher Zusätze nach Audits
- Welche Vereinbarungen sind zu treffen?
- Einfluss des auf den jeweiligen Vertrag geltenden Vertragsrechts

Umsetzung von Maßnahmen bei bestehenden Lieferanten

- Anpassung von laufenden Verträgen? Gibt es Offenlegungspflichten?
- Rechtliche Möglichkeiten, sich von "nicht-konformen" Lieferanten zu trennen
- Können Lieferanten zur Einhaltung der Regelungen vertraglich "gezwungen" werden

Dieses Seminar bieten wir auch als **ONLINE-Training** an.



Auswirkungen auf den Einkauf und die Lieferantenstrategie

- Wie können Sie sich auf die neuen Gegebenheiten einrichten?
- Welche Auswirkungen hat das Gesetz auf Ihre Beschaffungsstrategie?
- Umgang mit Lieferantenstrategien

Organisatorischer Handlungsbedarf

- Welche Auswirkungen hat das Gesetz auf die Beschaffungsorganisation?
- Welche Kompetenzen werden benötigt?
- Zukünftige Anforderungen an Organisation und Mitarbeiter
- Welche neuen Prozesse sind zu implementieren?

Risiken entlang der Lieferkette erkennen

- · Analyse von Risiken entlang der Lieferkette
- Präventionsmaßnahmen
- Umgang mit "nicht-konformen" Lieferanten: Ersetzen oder entwickeln?

Lieferantenentwicklung: CSR-/Nachhaltigkeitsmanagement beim Lieferanten verbessern

Was werden die zukünftigen Standards sein?

Praktischer Ansatz zur Umsetzung einer gesetzeskonformen Beschaffung

- Handlungsoptionen
- Timeline und Projektplanung zur Implementierung

	Q	9	€ zzgl. MwSt.	4	
03 04.11.2021 24 25.11.2021 15 16.02.2022 10 11.05.2022 22 23.06.2022 23 24.08.2022	ONLINE 9- ONLINE 9- ONLINE 9- FRANKFURT ONLINE 9- HAMBURG	382131133 382131115 382230201 352205022 382230601 352208001	1.195,- 1.195,- 1.195,- 1.395,- 1.195,- 1.395,-	PRÄSENZ: 1. Tag: 2. Tag: ONLINE: 1. Tag: 2. Tag:	09.30 – 17.00 Uhr 08.30 – 16.30 Uhr 09.00 – 13.00 Uhr 10.00 – 17.00 Uhr





ANMELDUNG





06196 5828-299



anmeldung@bme-akademie.de





Ihre Sicherheit ist uns wichtig!

Selbstverständlich führen wir unsere Präsenzveranstaltungen unter den geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen durch. Hierzu stehen wir in ständigem Austausch mit unseren Referierenden und Hotels und passen unseren Hygieneschutz tagesaktuell an. Unser Hygienekonzept finden Sie unter www.bme.de/veranstaltungen

Ja, ich melde mich an wie folgt:

Veranstaltungs-/Produkt-Titel					
Veranstaltungs-Nr					
Ort	Datum				
Teilnehmer:in 1		Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.			
Name	Vorname				
Position	Abteilung				
Telefon	Fax	E-Mail			
Teilnehmer:in 2		Ich bin damit einverstanden, Informationen per E-Mail zu erhalten.			
Name	Vorname				
Position	Abteilung				
Telefon	Fax	E-Mail			
Firma					
Branche					
Straße/Postfach	PLZ/Ort				
Telefon	Fax				
X					
Datum/Unterschrift					
Abweichende Rechnungsanschrift					
Abteilung					
Straße/Postfach	PLZ/Ort	KAT2/2021			

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für Seminare zzgl. Mehrwertsteuer ist fällig nach Erhalt der Rechnung, spätestens jedoch 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn. 20 % Rabatt für den zweiten und alle weiteren Teilnehmenden werden nur bei Buchung des gleichen Seminars zum gleichen Veranstaltungstermin und bei gleichzeitiger Buchung gewährt. Rabatte sind nicht kombinierbar. In der Teilnahmegebühr sind enthalten: Dokumentationsunterlagen sowie bei Präsenzveranstaltungen Mittagessen, Kaffee/Tee und Erfrischungsgetränke. Mit Erscheinen dieses Kataloges verlieren alle bisherigen Veröffentlichungen ihre Gültigkeit.

Anmeldebestätigung

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung. Bitte überprüfen Sie die korrekte Schreibweise Ihres Namens und Ihrer Firmierung. Bei Präsenzveranstaltungen sind der Anmeldebestätigung die Anschrift, Telefon-/Faxnummer des Tagungshotels sowie die Rechnung beigefügt. Geben Sie bei Online-Veranstaltungen für den weiteren Schriftverkehr bitte unbedingt die E-Mail-Adresse des Teilnehmenden an. Die Zugangsdaten zum Online-Training gehen Ihnen kurz vor Veranstaltung per E-Mail zu.

Hotelbuchungen

Im jeweiligen Tagungshotel haben wir für Sie ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Die Zimmerreservierung nehmen Sie bitte selbst unter dem Stichwort "BME Akademie GmbH" vor. Die Anschrift des Hotels entnehmen Sie bitte Ihrer Anmeldebestätigung. Bitte beachten Sie, dass Zimmerbuchungen nur zeitlich befristet und im Rahmen der verfügbaren Kontingente möglich sind. Für Stornierung oder Umbuchung sind die Teilnehmenden selbst verantwortlich. Sollte das Zimmerkontingent ausgeschöpft oder abgelaufen sein, ist es u.U. günstiger, wenn Sie bei Ihrer Hotelbuchung auf ein Online-Portal zurückgreifen.

Änderungsvorbehalte

Die BME Äkademie ist berechtigt, notwendige organisatorische, inhaltliche und methodische Änderungen der Veranstaltung vorzunehmen, soweit diese den Nutzen für die Teilnehmende nicht wesentlich ändern. Das beinhaltet auch, die Veranstaltung digital durchzuführen. Darüber hinaus ist die BME Akademie befugt, den vorgesehenen Referierenden im Falle von Krankheit, Unfall oder sonstigen unvorhergesehenen Gründen durch Referierende mit gleicher Qualifikation zu ersetzen, um eine Absage der Veranstaltung zu vermeiden.

Rücktritt/Stornierung

Bei Rücktritt bis 2 Wochen vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 15 % der Teilnahmegebühr fällig. Bei späteren Absagen wird die gesamte Teilnahmegebühr berechnet, sofern nicht von Ihnen im Einzelfall der Nachweis einer abweichenden Schadens- oder Aufwandshöhe erbracht wird. Nur in Fällen von höherer Gewalt oder Restriktionen durch den Gesetzgeber, welche die Durchführung der Veranstaltung unmöglich machen, entfällt die Bearbeitungsgebühr. Zur Fristwahrung muss der Rücktritt schriftlich erfolgen. Rücktrittsgebühren fallen nicht an, wenn eine Ersatzperson gestellt wird.

Urheberrecht

Die im Rahmen unserer Veranstaltungen ausgehändigten Arbeitsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nicht – auch nicht auszugsweise – ohne Einwilligung der BME Akademie GmbH und der jeweiligen Referierenden vervielfältigt oder gewerblich genutzt werden.

Datenschutz

Informationen, wie wir mit Ihren personenbezogenen Daten umgehen, erhalten Sie unter www.bme.de/datenschutz.

AGB

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der BME Akademie, zu finden unter www.bme.de/agb.

Änderungen vorbehalten.

Bildquellen: BME-Bildarchiv, iStock.com, shutterstock.com, stock.adobe.com, fotolia.de

www.bme-akademie.de